

FireMaster AIRPULSE C

Eine bewährte Technik mit einem pneumatisch gesteuerten und geschlossenen Absaugsystem



ANWENDUNGSBEREICH

- FEUERWEHRWACHEN
- ABSTELLHALLEN FÜR DAS THW
- RETTUNGSWACHEN
- RETTUNGSDIENSTE

LIEFERUMFANG

- ALUMINIUMPROFILSCHIENE 6 m
- ABGASSCHLAUCH aus speziellem NEOPREN mit hoher Temperaturbeständig bis 180°C (NW 100)
- FEDERBALANCER (mit 8 - 10 kg Tragkraft) PNEUMATISCH BETÄTIGTE MANSCHETTE

ZUBEHÖR / OPTIONAL

- SONDERLÄNGE FÜR ABGASSCHLAUCH UND ALUMINIUMPROFILSCHIENE
- VERSCHIEDENE ABGAS-ERFASSUNGSTRICHTER
- HAUPTSCHALTER
- RÜCKLUFT-STAUKLAPPE
- DRUCKSCHALTER

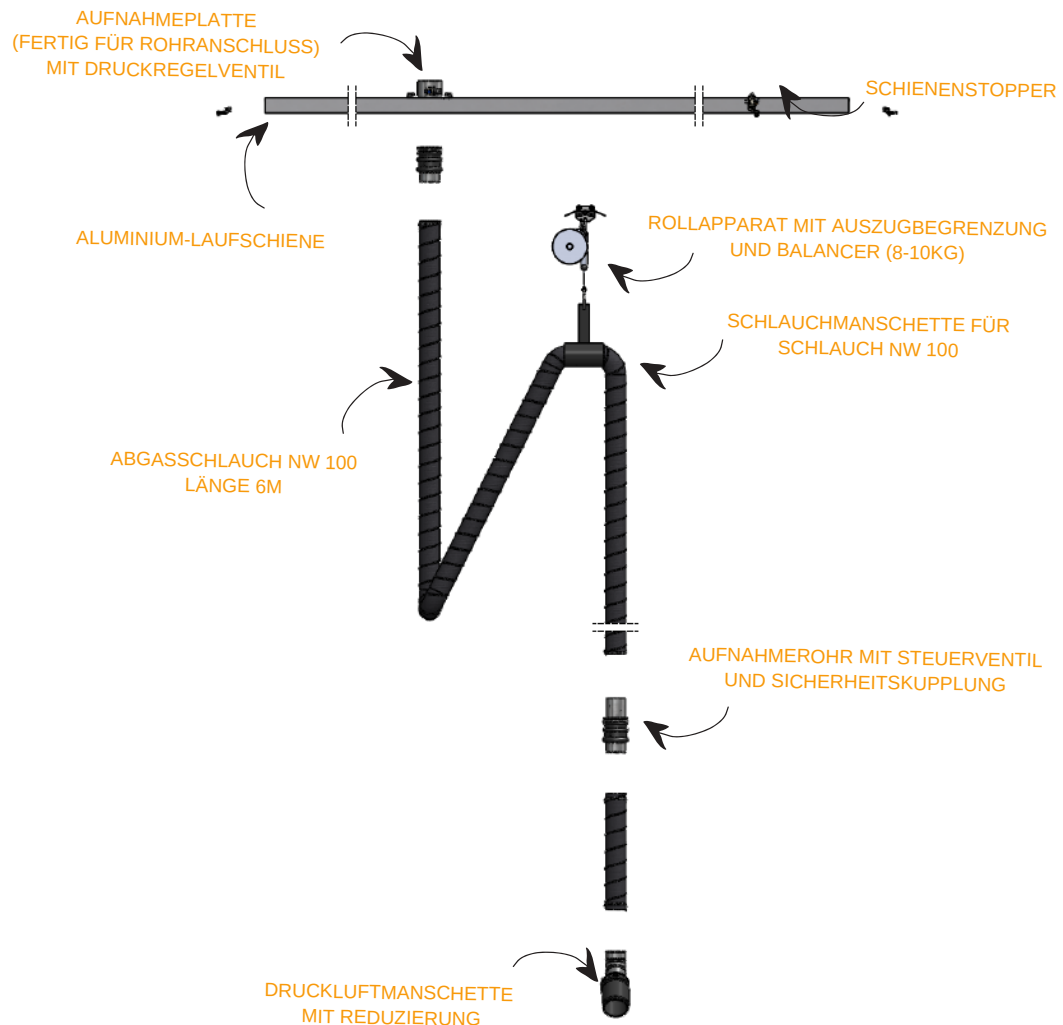
DAS PNEUMATISCH GESTEUERTE UND AUTOMATISCHE ABGAS-ABSAUGSYSTEM

Das AIRPULSE C System ist ein pneumatisch gesteuertes, automatisches Abgas-Absaugsystem. Dieses System wurde speziell für Einsatzfahrzeuge mit seitlichem, hinterem und untenliegendem Auspuffrohr entwickelt. Die auftretenden Motorabgase werden direkt an der Austrittsstelle erfasst. Eine pneumatisch beständige Manschette bewirkt die kraftschlüssige Abdichtung des Auspuffs und somit die Ableitung der Abgase.

Geeignet für:	geeignet für alle Diesel-Fahrzeuge außer Euro VI und höher
Max. Temperaturbelastung des Abgasschlauches:	bis 180°C
Absaugleistung je Fahrzeug:	Gemäß TRGS 554-Anlagenauslegung 450-1000m³/h
Wartungsintervalle:	0 - 500 Einsätze/Jahr: alle 12 Monate über 500 Einsätze/Jahr: alle 6 Monate

FireMaster AIRPULSE C

DETAILS



	AIRPULSE C System
Typ des mitfahrenden Absaugsystems	System-Laufschiene mit kugelgelagertem Laufwagen und integriertem Balancer
Auslösevorrichtung	Pneumatisches Abkupplungs-Ventil Beim Herausfahren aus der Fahrzeughalle wird an einem frei einstellbaren Punkt das Abkupplungs-Ventil betätigt. Dadurch öffnet das Handventil.
Position des Auspuffrohres	seitlich, hinten oder untenliegend
Erfassungssystem	Durch Betätigung des Handventils schließt die Druckluft die Manschette fest um das Endrohr, sodass keine Abgase entweichen können.
Schlauch	NW 100 - temperaturbeständig bis 180°C